



Verbandsgemeindeverwaltung Konz

Bei der **Verbandsgemeinde Konz** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Bauingenieur (m/w/d) **für das *Projektmanagement Hochwasser-/Starkregenschutz*** ***und Verkehrswegebau***

zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt im Fachbereich 3/Bauen im Sachgebiet „Tiefbau“.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Umsetzung des Hochwasserschutz-/Starkregenschutz-Konzeptes der Verbandsgemeinde Konz
- Koordinierung, Unterhaltungsplanung und Überwachung der Gewässer III. Ordnung
- Mitarbeit bei der Gewässerentwicklung/Bachrenaturierungen
- Mitarbeit bei der Planung, Ausschreibung, Bauleitung, Überwachung, von Neu-, Ausbau- und Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich von Straßen, Wirtschaftswegen, Radwegen, Dorfplätzen, Parkplätzen, Be- und Entwässerungsanlagen, Bootsanlegern und Friedhöfen
- Mitarbeit bei Verkehrsplanungen, Mitwirkung bei Widmungen und Endwidmungen von Straßen
- Koordinierung von Maßnahmen der Versorgungsträger für Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Elektroversorgung und Gasversorgung
- Koordinierung von Maßnahmen an und in klassifizierten Straßen
- Koordinierung und technische Begleitung von Maßnahmen für den ÖPNV wie Bushaltestellen, Haltepunkte, Bahnsteige und Bahnhöfe der Deutschen Bahn AG
- Teilnahme am Sitzungsdienst der kommunalen Gremien der VG und Erstellung von Entscheidungsvorlagen sowie die Umsetzung von Beschlüssen

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschul-/Fachhochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen Dipl.-Ing., Master oder Bachelor (m/w/d).
- Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen bei der Planung und Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen nach dem Leistungsbild der HOAI.

Wir erwarten außerdem:

- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Belastbarkeit
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zum Einsatz des privateigenen PKW's gegen Entschädigung
- CAD-Kenntnisse wünschenswert

Wir bieten:

- Eine interessante und herausfordernde Tätigkeit in einer modernen und innovativen Verwaltung, verbunden mit Möglichkeiten zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.
- Eine angenehme, kollegiale Arbeitsatmosphäre in einem dynamischen Umfeld und einem professionellen, motivierten Team.
- Ein **unbefristetes** Beschäftigungsverhältnis nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit Entgelt bis Entgeltgruppe 11 TVöD bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen.
- arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung
- Jahressonderzahlung und leistungsorientierte Einmalzahlung
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Der Beschäftigungsumfang beträgt **100 % der Vollbeschäftigung** (derzeit **39,0 Stunden/Woche**).

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind sowie schwerbehinderte Menschen, bei entsprechender Eignung, bevorzugt berücksichtigt.

Sollten wir Ihr Interesse an einem interessanten, vielseitigen und sicheren Arbeitsplatz geweckt haben, senden Sie uns Ihre vollständige, aussagekräftige **schriftliche** Bewerbung (mit entsprechenden Nachweisen über Qualifikation und Berufserfahrung) bitte bis zum **7. Februar 2023** an die

Verbandsgemeindeverwaltung Konz
- Fachbereich 1.1 / Personal -
Am Markt 11, 54329 Konz

E-Mail: bewerbung@konz.de

Hinweis zu Bewerbungen per E-Mail:

Bei Bewerbungen per E-Mail sind **alle** Anlagen in einer PDF-Datei zusammenzufassen!
Wir bitten dies unbedingt zu beachten.

Sonstige Dateiformate werden nicht akzeptiert.

Für weitere Auskünfte und Rückfragen zum Stellenangebot steht Ihnen Herr Achim Lutz, unter der Telefon-Nr. (06501) 83-173 gerne zur Verfügung.

Datenschutzhinweis:

Wenn Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir diejenigen Informationen, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen erhalten, zum Zwecke der Entscheidung über die Stellenbesetzung. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitungen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens ist Art. 6 Abs. 1 b sowie die Artikel 15 – 18 und 20, 21 DSGVO i. V. m. § 20 Landesdatenschutzgesetz (LDSG).

Schriftlich eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet, sofern keine Herausgabe geltend gemacht wird. Auf die Übersendung von Originalen, Klarsichthüllen, Schnellheftern und insbesondere Bewerbungsmappen bitten wir daher dringend zu verzichten. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist nur bei gleichzeitiger Einsendung eines ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlages möglich.